2003075983

18 DEC. 2003



162162

(12) NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT) VERÖFFENTLICHTE INTERNATIONALE ANMELDUNG

(19) Weltorganisation für geistiges Eigentum
Internationales Büro



(43) Internationales Veröffentlichungsdatum
10. Januar 2002 (10.01.2002)

PCT

(10) Internationale Veröffentlichungsnummer
WO 02/03040 A1

(51) Internationale Patentklassifikation[7]: G01G 19/04

(21) Internationales Aktenzeichen: PCT/EP01/07280

(22) Internationales Anmeldedatum:
26. Juni 2001 (26.06.2001)

(25) Einreichungssprache: Deutsch

(26) Veröffentlichungssprache: Deutsch

(30) Angaben zur Priorität:
100 31 092.3 30. Juni 2000 (30.06.2000) DE

(71) Anmelder: SCHENCK PROCESS GMBH [DE/DE]; Landwehrstrasse 55, 64293 Darmstadt (DE).

(72) Erfinder: GROLL, Peter; Frankensteiner Strasse 151, 64297 Darmstadt (DE).

(74) Anwalt: BEHRENS, Helmut; Im Tiefen See 45a, 64293 Darmstadt (DE).

(81) Bestimmungsstaaten *(national)*: AU, CZ, IN, PL, SK, ZA.

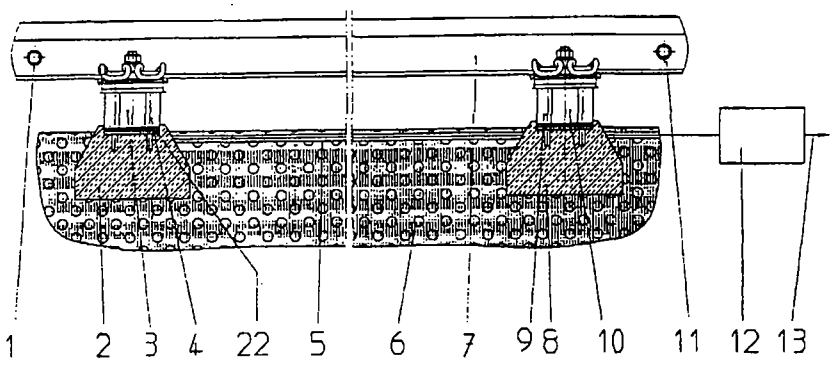
(84) Bestimmungsstaaten *(regional)*: europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE, TR).

Veröffentlicht:
— *mit internationalem Recherchenbericht*

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

(54) Title: WEIGHING DEVICE FOR RAIL VEHICLES

(54) Bezeichnung: WÄGEVORRICHTUNG FÜR SCHIENENFAHRZEUGE



(57) Abstract: The invention relates to a weighing device for rail vehicles which is substantially fastened to conventional standardized concrete sleepers (2, 8). To this end, the conventional concrete sleepers (2, 8) are provided with fastening plates (22) below the rail bridges, on which the dynamometers (3, 10) or weighing cells are fastened. The dynamometers (3, 10) are of the type that are fitted with feedback elements that are connected to the sleeper (2, 8) and to the rails (7). The concrete sleepers (2, 8) that are provided with the dynamometers (3, 10) are glued into a ballast (6) that is stabilized by ballast bonding technology. The weighing devices comprise one or up to forty concrete sleepers (2, 8) that are fitted with weighing cells (3, 10) and that allow both static and dynamic determination of the weight of rail vehicles or parts thereof.

(57) Zusammenfassung: Die Erfindung betrifft eine Wägevorrichtung für Schienenfahrzeuge, die in erster Linie auf herkömmlichen standardisierten Betonschwellen (2, 8) befestigt ist. Dazu sind die herkömmlichen Betonschwellen (2, 8) unter der Schienenüberführung mit Befestigungsplatten (22) versehen, auf denen die Kraftmeßvorrichtungen (3, 10) bzw. Wägezellen befestigt sind. Als Kraftmeßvorrichtungen (3, 10) sind solche mit Kraftrückführungselementen vorgesehen, die einerseits mit der Schwelle (2, 8) und andererseits mit den Schienen (7) verbunden sind. Die mit den Kraftmeßvorrichtungen (3, 10) versehenen Betonschwellen (2, 8) sind in ein durch Schotterverklebung stabilisiertes Schotterbett (6) eingeklebt. Dabei sind Wägevorrichtungen mit einer oder bis zu vierzig mit Wägezellen (3, 10) versehenen Betonschwellen (2, 8)vorgesehen, durch die das Gewicht von Schienenfahrzeugen oder Teilen davon sowohl statisch als auch dynamisch ermittelbar ist.

WO 02/03040 A1



ACTION

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.